



Modulhandbuch

für das Studienfach

Bildungswissenschaft

als 1-Fach-Master
mit dem Abschluss "Master of Arts"
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2011
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut für Pädagogik

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Pflichtbereich	6
Bildungswissenschaft 1: Systematische Bildungswissenschaft	7
Bildungswissenschaft 2: Handlungs- und Reflexionsfelder	8
Bildungswissenschaft 3: Historisch-Systematische Forschungs- und Anwendungsfelder	9
Forschungsmethoden & Anwendungsfelder der empirischen Bildungsforschung	10
Praktikum Bildungswissenschaft	11
Wahlpflichtbereich	12
Bildungswissenschaft 4: Bildungsmanagement	13
Bildungswissenschaft 5: Kulturmanagement	14
Abschlussarbeit	15
Master-Thesis Bildungswissenschaft	16

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	75	6
Wahlpflichtbereich	15	12
Abschlussarbeit	30	15

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Die Absolventinnen/Absolventen haben im Rahmen eines weiterführenden fachwissenschaftlichen Masterstudiums der Bildungswissenschaft ihre pädagogischen Kenntnisse vertieft und in praxisleitendes Handlungswissen überführt. Sie sind in der Lage sowohl komplexe Strukturzusammenhänge als auch individuelle und soziale Dynamiken zu erkennen, fachgerecht zu interpretieren und Lösungskonzepte zu entwickeln. Durch die Vernetzung klassischer und zeitgenössischer Theorie mit dem methodischen Inventar empirischer Bildungsforschung erwerben sie ein reflexiv-kritisches und berufsbefähigendes Problembewusstsein für die pädagogische Praxis. Orientiert an den gegenwärtigen Berufsanforderungen in den verschiedensten pädagogischen Feldern erwerben die Absolventinnen/Absolventen in selbstkonzipierten und durchgeführten Lehrprojekten ein grundständiges theoriegeleitetes Praxis- und Transferwissen. Zudem sind sie in die Lage versetzt, eigenständig und nach wissenschaftlich-systematischen Kriterien empirische Studien im Bereich der Bildungsforschung erfolgreich durchzuführen, nach neuesten Methoden auszuwerten und Befunde auf theoretische Konzepte zurück zu beziehen. Die Forschungsmethoden umfassen fortgeschrittene Techniken der quantitativen (multivariaten) und qualitativen (inhaltsanalytischen) Auswertungsmethoden sowie die Behandlung elaborierter Untersuchungsdesigns. Praxisbezogene Anwendungsfelder wurden im Rahmen einer eigenständigen Untersuchung vermittelt und erprobt. Mit dem Studienschwerpunkt Bildungsmanagement qualifizieren sich die Absolventinnen/Absolventen für Handlungsfelder in konzeptionellen und operativen Bereichen der Team-, Personal- und Organisationsentwicklung in pädagogischen und unternehmerischen Institutionen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

16.06.2011 (2011-52)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(75 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildungswissenschaft 1: Systematische Bildungswissenschaft		o6-BSB1-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Grundprobleme Systematischer Pädagogik, Grundprobleme der Erziehungs- und Bildungstheorie, Philosophische Grundfragen von Bildung und Erziehung, Voraussetzungen, Methoden und Ziele von Wissenschaft		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können unterschiedliche bildungswissenschaftliche Theorien systematisch, historisch und soziokulturell einordnen und reflektieren. Sie verstehen normen-, handlungs-, kultur- und wissenschaftstheoretische Grundlegungen des Faches und können sie explizieren. Sie erwerben einen allgemeinpädagogischen Horizont und ein Problembewusstsein zur Beurteilung von pädagogischen Maßgaben und Maßnahmen, sie können die philosophischen und anthropologischen Bedingungen von pädagogischen Theorien und Diskursen sowie pädagogischen Handelns erörtern. Die Studierenden können theoriegeleitet argumentieren. Sie kennen die Voraussetzungen, Methoden und Ziele von Wissenschaft und verstehen die wissenschaftstheoretischen Formen der Erkenntnisgewinnung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • o6-BSB1-1-112: S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-BSB1-2-112: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-BSB1-1-112: Bildungstheorie <ul style="list-style-type: none"> • 10 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) 		
Teilmodulprüfung zu o6-BSB1-2-112: Wissenschaftstheorie <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildungswissenschaft 2: Handlungs- und Reflexionsfelder		o6-HBW2-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Theorien der Bildung mit besonderem Augenmerk auf einzelne Phasen oder Aspekte wie Elementarbildung, Jugendbildung oder Erwachsenenbildung respektive Interkulturelle Bildung usw., Aufgabenfelder von Bildung: Vertiefung exemplarisch ausgewählter pädagogische Handlungsfelder.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden wissen um wesentliche Fragen pädagogischer Aufgabenfelder und ihrer Geschichte in Theorie und Praxis. Dabei lernen sie vor dem Hintergrund professionstheoretischer Fragen wichtige Strukturen der spezifischen Handlungsfelder kennen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • o6-HBW2-1-112: S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-HBW2-2-112: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-HBW2-1-112: Ethik, Ästhetik und Kulturalität <ul style="list-style-type: none"> • 10 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) 		
Teilmodulprüfung zu o6-HBW2-2-112: Interdisziplinarität <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildungswissenschaft 3: Historisch-Systematische Forschungs- und Anwendungsfelder		06-HSFA3-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Einführung in die Grundfragen der bildungswissenschaftlichen Forschungs- und Anwendungsfelder, historische und systematische Einordnung von Forschungsfragen, Grundprobleme der Forschungsdiskurse der Bildungswissenschaft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können unterschiedliche Theorien, Forschungs- und Anwendungsfelder der Bildungswissenschaft sowohl historisch als auch systematisch einordnen und reflektieren. Sie kennen die grundlegenden Forschungsschwerpunkte des Faches und können sie explizieren. Sie erwerben einen allgemeinpädagogischen Horizont und ein Problembewusstsein zur Beurteilung von pädagogischen Forschungsfragen. Die Studierenden lernen, sich einem Forschungsprojekt theoriegeleitet zu nähern und dieses wissenschaftlich zu bearbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsmethoden & Anwendungsfelder der empirischen Bildungsforschung		06-MEB-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Empirische Bildungsforschung		Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
25	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Modul werden Theorien und Methoden sowie Anwendungsfelder der Empirischen Bildungsforschung behandelt. Theorien beziehen sich auf die Beschreibung und Erklärung von Bildungs- sowie Lernprozessen. Die Forschungsmethoden umfassen fortgeschrittene Techniken der quantitativen (multivariaten) und qualitativen (inhaltsanalytischen) Auswertungsmethoden sowie die Behandlung elaborierter Untersuchungsdesigns. Praxisbezogene Anwendungsfelder werden im Rahmen einer eigenständigen Untersuchung vermittelt und erprobt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in die Lage versetzt, eigenständig und nach wissenschaftlich-systematischen Kriterien empirische Studien im Bereich der Bildungsforschung erfolgreich durchzuführen, nach neuesten Methoden auszuwerten und Befunde auf theoretische Konzepte zurück zu beziehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S + S + S + R + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 120 Min.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Praktikum Bildungswissenschaft		o6-FASQ-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Vor dem Praktikumsbeginn ist eine Genehmigung bei dem CSC Pädagogik einzuholen.
Inhalte		
Praktikum in pädagogischen Berufszusammenhängen zum Erwerb und zur Erweiterung des Professionswissens.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben Professionswissen und arbeiten eigenverantwortlich weiter. Dabei verknüpfen sich personale und soziale Kompetenzen mit der Aneignung von Professionswissen. Zudem gewinnen sie grundlegende Einsichten und Kenntnisse über Institutionen/Organisationen. Die Praxisphase dient auch der Reflexion auf das eigene professionelle Selbstbild und das Berufsethos.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (2 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 8 Wochen.		
Bezug zur LPO I		
--		

Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildungswissenschaft 4: Bildungsmanagement		o6-BM4-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Erwachsenenbildung und Weiterbildung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Einführung in die Grund- und Forschungsfragen des Bildungsmanagements, Einblick in das Handlungs- und Reflexionsfeld der Erwachsenenbildung/Weiterbildung, Personal- und Organisationsentwicklung, Geschichte der Erwachsenenbildung, Professionstheorie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden lernen das Bildungsmanagement als spezifisches Aufgabenfeld kennen und wissen um ihre Geschichte in Theorie und Praxis. Dabei nähern sie sich anhand professionstheoretischer Fragen verschiedenen Handlungsfeldern der Erwachsenenbildung und Weiterbildung. Sie erlangen Wissen und Kompetenz im Kontext professioneller Handlungsformen beruflich- betrieblicher Weiterbildung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • o6-BM4-1-112: S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-BM4-2-112: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-BM4-1-112: Personal- und Organisationsentwicklung <ul style="list-style-type: none"> • 10 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) 		
Teilmodulprüfung zu o6-BM4-2-112: Weiterbildung <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bildungswissenschaft 5: Kulturmanagement		o6-KM5-112-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Einführung in Grund- und Forschungsfragen des Kulturmanagements sowie in Handlungs- und Reflexionsfelder der Bildungs- und Kulturorganisation. Auseinandersetzung mit Theorien der Vermittlung und Inszenierung von Kultur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden lernen den Bereich des Kulturmanagements als spezifisches Aufgabenfeld in seiner theoretischen und praktischen Dimension kennen. Dabei nähern sie sich anhand professionstheoretischer Fragen verschiedenen Handlungsfeldern des Kulturmanagements. Desweiteren erlangen sie Wissen und Kompetenz in der Reflexion kultureller Inhalte und Ausdrucksformen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. <ul style="list-style-type: none"> • o6-KM5-1-112: S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • o6-KM5-2-112: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) 		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o6-KM5-1-112: Bildungsorganisation, Kulturorganisation und Kulturvermittlung <ul style="list-style-type: none"> • 10 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) 		
Teilmodulprüfung zu o6-KM5-2-112: Inszenierung und Artikulationsformen von Kultur <ul style="list-style-type: none"> • 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (15-30 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) oder e) Portfolio (max. 20 S.) 		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Abschlussarbeit

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Bildungswissenschaft		06-MT-112-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Pädagogik		Institut für Pädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Prüfungsanmeldung fortlaufend nach Rücksprache mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer
Inhalte		
Die Inhalte sind nach Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer der Abschlussarbeit aus den Bereichen des Masters Bildungswissenschaft zu wählen. Nach Zustimmung des Prüfungsausschusses teilt dieser der/dem Studierenden das vereinbarte Thema mit.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Bearbeitungsfrist eine Fragestellung der Pädagogik selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Masterarbeit (ca. 80 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		